



BESCHLUSSVORLAGE

Fachamt/Antragsteller/in

Datum

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Stadtbetriebsamt	19.10.2020	1810/20 - I/612
------------------	------------	-----------------

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Top	Abst. Ergebnis
Magistrat	16.11.2020		
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	24.11.2020		
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	01.12.2020		
Stadtverordnetenversammlung	14.12.2020		

Betreff:

Neufassung der Baumschutzsatzung

Anlage/n:

Baumschutzsatzung der Stadt Wetzlar
Gegenüberstellung alte und neue Baumschutzsatzung
Eingaben zur Baumschutzsatzung (inkl. Stellungnahme Amt -68-)

Beschluss:

Die Neufassung der Baumschutzsatzung der Stadt Wetzlar wird aufgrund der Änderungen im Bundesnaturschutzgesetz und im Hessischen Ausführungsgesetz sowie der Neuaufnahme von Ersatzpflanzungen oder Ausgleichszahlungen (§ 7) und Zuwiderhandlungen gegen Satzungsbestimmungen (§ 8) beschlossen.

Wetzlar, den 11.11.2020

gez. Kortlüke

Begründung:

Aufgrund der Änderungen von § 5, 50, 51 Ziffer 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I. S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 30. Oktober 2019 (GVBl. S. 310), §§ 20 Absatz 2 Ziffer 7, 22, 29 Absatz 1 Satz 1, Absatz 2 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 13.05.2019 (BGBl. I S. 706), § 12 Absatz 1 Satz 3, Absatz 2 Satz 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz (HAGBNatSchG), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. S. 184), ist die Neufassung der Baumschutzsatzung notwendig.

Die Neufassung der Baumschutzsatzung enthält nunmehr die §§ 7 und 8, die die Ersatzpflanzung oder Ausgleichszahlung in den Fällen erteilter Baumfällgenehmigungen (§ 7) und Zuwiderhandlungen gegen Satzungsbestimmungen (§ 8) regelt.